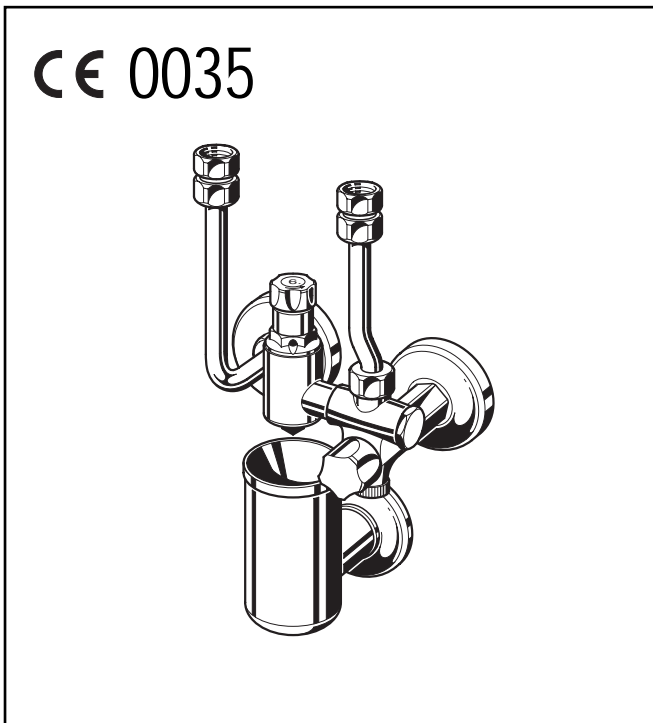


SG162

SECURA-Sicherheitsgruppe für geschlossene Wassererwärmer bis 200 l

Produkt-Datenblatt



Ausführung

Die Sicherheitsgruppe besteht aus:

- Gehäuse
- Absperrventil
- Rückflussverhinderer und Prüfschraube
- Bauteilgeprüftes Sicherheitsventil
- Trichtersiphon und Rosetten
- Anschlussrohre verchromt

Werkstoffe

- Gehäuse aus Pressmessing, verchromt
- Rückflussverhinderer aus hochwertigem Kunststoff
- Prüfschraube aus hochwertigem Kunststoff
- Sicherheitsventilgehäuse aus Pressmessing, verchromt
- Trichtersiphon und Rosetten aus hochwertigem, weißen Kunststoff
- Anschlussrohre aus Messing, verchromt

Anwendung

Sicherheitsgruppen vom Typ SG162 dienen zur Absicherung von geschlossenen Wassererwärmern bis 200 l, nach DIN 4753 Teil 1 und DIN 1988. Es handelt sich um Kompaktarmaturen, bei denen alle zur Absicherung geforderten Armaturen wie Rückflussverhinderer, Absperrventil, Prüfstutzen und Membransicherheitsventil zusammengefasst sind.

Das Sicherheitsventil schützt den nachgeschalteten Boiler, Druckspeicher usw. durch selbsttätiges Öffnen vor Überdruck. Der Rückflussverhinderer verhindert das Rückdrücken, Rückfließen und Rücksaugen von Wasser aus dem Wassererwärmer.

Besondere Merkmale

- Rückflussverhinderer ist DVGW geprüft
- Sicherheitsventil ist TÜV geprüft
- Leichte Bedienung der Anlüftvorrichtung
- Links und rechts montierbar
- Gehäuse und Anschlussrohre verchromt
- Nachträglicher Einbau eines Druckminderers ist möglich
- KTW-Empfehlungen werden eingehalten
- Zuverlässig und bewährt
- Zertifiziert nach der Druckgeräterichtlinie 97/23/EG, Kennnummer CE 0035

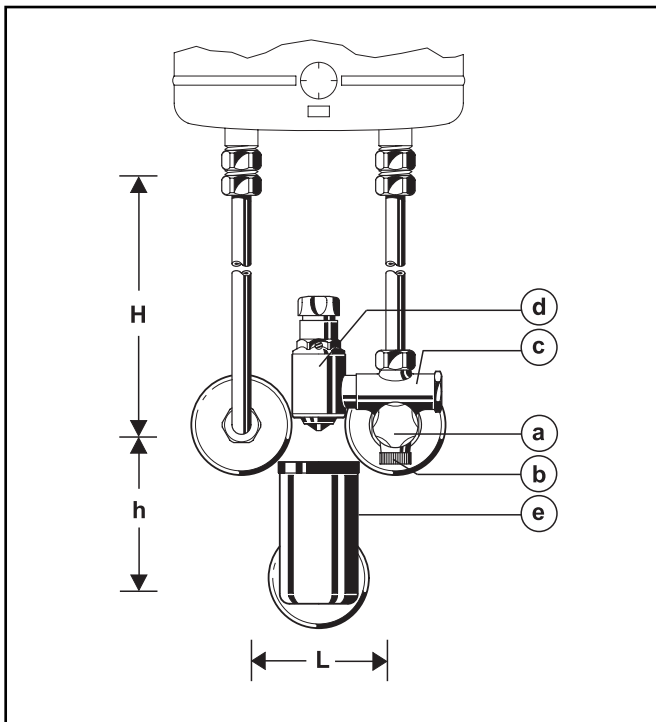
Verwendungsbereich

Für geschlossene Wassererwärmer bis 200 l, nach DIN 4753 Teil 1 und DIN 1988. Bauteilgeprüft gemäß TRD 721 für den Druckbereich 1 - 10 bar.

| | |
|---------------|--|
| Medium | Wasser |
| Betriebsdruck | Max. 20% unter Sicherheitsventil-Ansprechdruck |

Technische Daten

| | |
|--------------------|--|
| Ansprechdruck | Werkseitig 6 oder 10 bar. Nachträgliches Verstellen des werkseitig eingestellten Ansprechdrucks ist nicht zulässig und ohne Zerstörung der Sicherheitskappe nicht möglich. |
| Betriebstemperatur | Max. 70 °C |
| Anschlussgröße | 1/2" |
| Wandabstand | 70 mm und 100 mm |



Funktionsbeschreibung

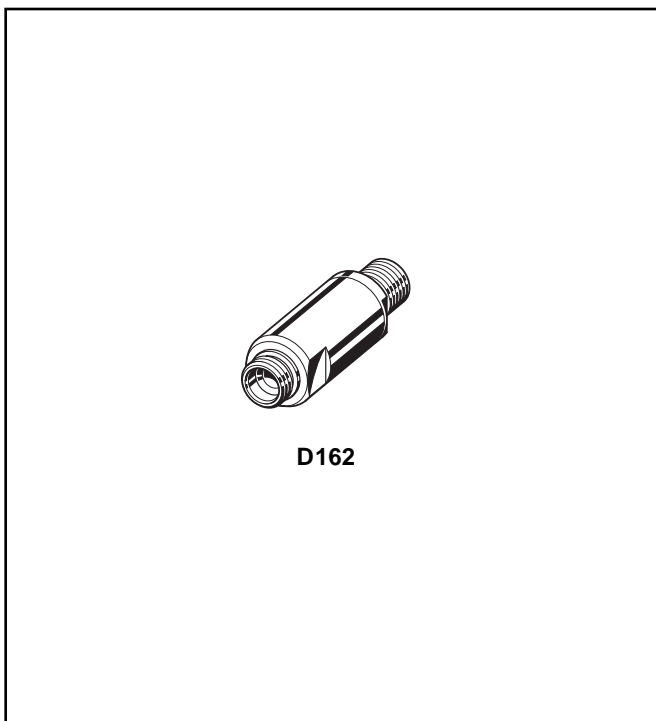
Die Sicherheitsgruppe SG162 vereinigt Rückflussverhinderer, Absperrventil, Prüfstutzen und Membransicherheitsventil in einem Gerät. Entsprechend der Anordnung wird zuerst der Rückflussverhinderer durchströmt. Dabei wird bei Durchfluss ein Ventilkegel gegen eine Federkraft in Offenstellung gedrückt. Das nachgeschaltete Sicherheitsventil ist ein direkt wirkendes Sicherheitsventil. Das heißt, einer Öffnungskraft wirkt eine mechanische Kraft (Feder) entgegen.

Varianten

SG162-1/2A = Sicherheitsventil-Ansprechdruck 6 bar

SG162-1/2C = Sicherheitsventil-Ansprechdruck 10 bar

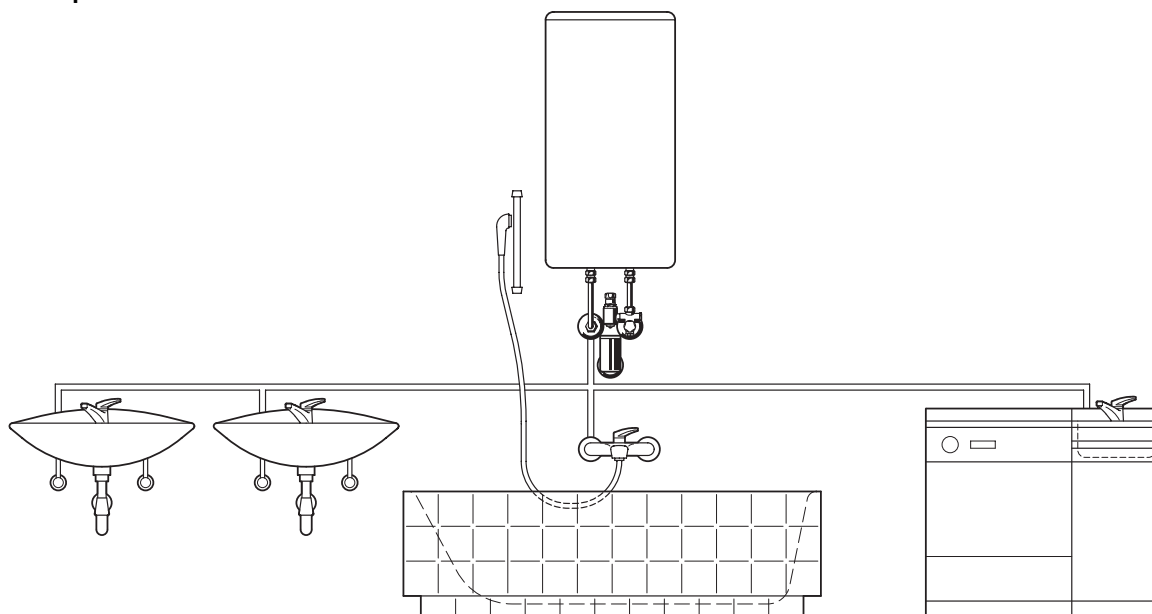
| | | | | | |
|----------------|------|------|--|---|--|
| Anschlussgröße | R | 1/2" | a) Absperrventil | | |
| Nennweite | DN | 15 | b) Prüfschraube für Rückflussverhinderer | | |
| Baumaße | (mm) | L | c) Rückflussverhinderer | | |
| | | | 100 | d) Membran-Sicherheitsventil mit Anlüftvorrichtung (austauschbar) | |
| | | | H | 120 | e) Trichtersiphon (kein besonderer Geruchsverschluss erforderlich) |
| | | | h | 100 | |



Zubehör

D162 Druckminderer

zum nachträglichen Einbau in SG162
nicht einstellbar
Einstelldruck = 4 bar

Einbaubeispiel**Einbauhinweise**

- Die Sicherheitsgruppe muss vor dem Wassererwärmer in die Kaltwasserleitung eingebaut werden.
- Der Einbau ist so vorzunehmen, dass
 - sich zwischen Sicherheitsventil und Wassererwärmer keine Absperrarmaturen, Verengungen und Siebe befinden
 - eine gute Zugänglichkeit für Wartungs- und Servicearbeiten gewährleistet ist
- Während der Beheizung kann aus Sicherheitsgründen Wasser aus der Ablaufleitung austreten.
- Nicht verschließen!
- Achtung: Anschlussmarkierung auf dem Verteiler beachten

Anwendungsbeispiele

Sicherheitsgruppen SG162 werden gemäß ihrer Spezifikation vor geschlossenen Wassererwärmern bis 200 l Nenninhalt eingebaut.

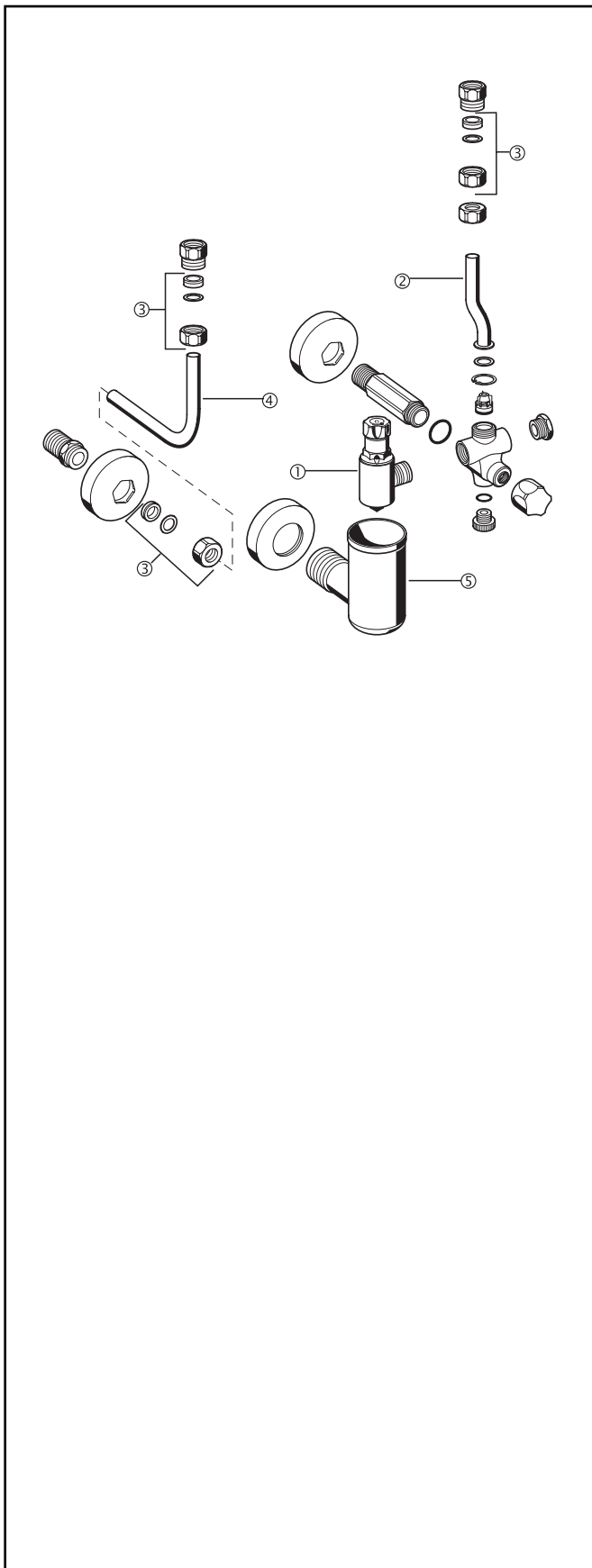
Nachfolgend einige typische Anwendungen

- Geschlossene Warmwasserspeicher
- Durchlaufspeicher

Instandhaltung

Entsprechend der DIN 1988, Teil 8, sollten folgende Maßnahmen regelmäßig durchgeführt werden. Wir empfehlen den Abschluss eines Wartungsvertrages zwischen Betreiber und Installationsunternehmen.

| | Maßnahme | Zeitabstand | Durchführung |
|------------|---|---------------|---|
| Inspektion | Rückflussverhinderer: Funktionsprüfung durch Öffnen des Prüfstopfens und Schließen des unteren Absperrventils. | 1 x jährlich | Betreiber |
| | Sicherheitsventil: Funktionskontrolle durch Überprüfen der Ansprechfähigkeit. Während des Betriebs der Anlage die Anlüftvorrichtung betätigen. Nach Loslassen der Anlüfteinrichtung muss das Ventil wieder schließen und das anstehende Wasser vollständig abfließen. | alle 6 Monate | Betreiber oder Installationsunternehmen |
| Wartung | Sicherheitsventil: Liegt eine Funktionsstörung vor, so kann durch mehrmaliges Betätigen der Anlüftvorrichtung eine Instandsetzung versucht werden. Gelingt dies nicht, ist eine Instandsetzung zu veranlassen. | 1 x jährlich | Installationsunternehmen |



**Serviceteile Sicherheitsgruppe SG162
Baureihe ab 1998**

| Bezeichnung | Nennweite | Teilenummer |
|---|------------------------------------|-------------|
| ① Sicherheitsventil- Austauschsatz komplett | | |
| Bauteilprüfnummer | TÜV · SV · 95 - 771 - 1/2" · W · p | |
| 6 bar | 1/2" | A162-BA |
| 10 bar | 1/2" | A162-BC |
| ② Bördelkröpfrohr | 1/2" | 2596600 |
| ③ Verschraubung komplett | 1/2" | 0900625 |
| ④ Rohrbogen C | 1/2" | 2597200 |
| ⑤ Trichtersiphon | 1/2" | 0901768 |

ROBINEX AG
SA

Armaturen Robinetterie Rubinetterie

Bernstrasse 36, CH-4663 Aarburg/Oftringen

Telefon 062 787 70 00, Fax 062 787 70 01

info@robinex.ch, www.robinex.ch

GE0H-1304GE23 R0205

Honeywell

Braukmann